



Stadt *journal* HEIMBACH



MIT AMTSBLATT DER STADT HEIMBACH

FÜR DIE ORTSTEILE BLENS, DÜTLING, HASENFELD,
HAUSEN, HEIMBACH, HERGARTEN UND VLATTEN

29. JUNI 2022

AUSGABE 13
JAHRGANG 18



Foto: Stadt Heimbach

Wir gratulieren zum Geburtstag!

Gertrud Esser
Im Heimbachtal 22, Heimbach
wird am **18.07.2022** **73 Jahre**

Magdalena Wergen
Kleestraße 22, Hasenfeld
wird am **19.07.2022** **87 Jahre**

Manfred Lange
Trierer Straße 4, Düttling
wird am **19.07.2022** **85 Jahre**

Reinhard Lorkowski – Becker
Am Sonnenhang 9, Hasenfeld
wird am **20.07.2022** **68 Jahre**

Bernd Gebhardt
Am Eichelberg 59, Heimbach
wird am **22.07.2022** **81 Jahre**

Dieter Jakobowski
Im Heimbachtal 2, Heimbach
wird am **22.07.2022** **76 Jahre**

Adrianus Murck
St.-Nikolaus-Straße 9, Hausen
wird am **22.07.2022** **70 Jahre**

Anna Wenzel
Teichstr. 21, Heimbach
wird am **23.07.2022** **77 Jahre**

Herbert Wergen
Steinweg 33, Hasenfeld
wird am **25.07.2022** **69 Jahre**

Hannelore Gilles
Hausener Straße 66, Hausen
wird am **28.07.2022** **78 Jahre**

Helga Steinborn
Am Eichelberg 7, Heimbach
wird am **29.07.2022** **79 Jahre**

Adolf Lehnen
In Feldersgarten 6, Vlatten
wird am **29.07.2022** **74 Jahre**

Karola Schmühl
Alte Burgstr. 3, Vlatten
wird am **29.07.2022** **70 Jahre**

Christa Kowalla
St.-Michael-Straße 33, Vlatten
wird am **30.07.2022** **81 Jahre**

Anna Richartz
Steinmühlen 14, Hasenfeld
wird am **30.07.2022** **78 Jahre**

Siegfried Wergen
Zum Bleiberg 9, Hergarten
wird am **30.07.2022** **74 Jahre**

Ferdinand Neumann
Merodestraße 11, Vlatten
wird am **30.07.2022** **66 Jahre**

Marie-Luise Brunckhorst
Im Heimbachtal 25, Heimbach
wird am **31.07.2022** **75 Jahre**

Danke

sage ich allen, die mir mit
Glückwünschen und Aufmerksamkeiten
zu meinem

100. Geburtstag

eine große Freude bereitet haben.

Lisbeth Tietz

Hasenfeld, im Juni 2022

Am 19. Juli 2022 vollendet

Herr Manfred Lange
Trierer Straße 4, Heimbach-Düttling
sein 85. Lebensjahr



Jochen Weiler
Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

dieses Jahr fanden in Heimbach endlich wieder das Musikfestival „Spannungen“ mit Publikumsbeteiligung statt. Lediglich das Tragen der Masken lies uns erinnern, dass Corona noch ein ständiger Begleiter ist. Ansonsten versprühte die Konzertreihe erneut den besonderen Reiz, der sowohl von den herausragenden Künstlern als auch von dem besonderen Veranstaltungsort ausging.

Auch die Veranstaltungen rund um den Kohlemeiler waren wieder einmal ein großer Erfolg. Jeden Tag „pilgerten“ unzählige Menschen an den Ort, an dem Buchenholz zu hochwertiger Kohle verarbeitet wurde. Mit vielen kurzweiligen Veranstaltungspunktpunkten war für jeden etwas geboten und für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt. Es ist toll, wie die Düttlinger um Gerd Linden es immer wieder schaffen, einen wichtigen Bestandteil Heimbacher Geschichte erlebbar zu machen. Es ist eine körperlich anstrengende Tätigkeit. Der einmal angezündete Kohlemeiler bedarf zudem einer Betreuung rund um die Uhr. Für viele Heimbacher war das Köhlern Jahrzehnte lang ein Knochenjob. Heute schultert das ein ehrenamtlich tätiges Team, dem ich an dieser Stelle nochmals für ihr großes Engagement danken möchte.

Auch das Sommerfest im Kurpark war ein voller Erfolg. Das engagierte Team um Georg Wergen und Walter Schölller hat einen tollen Veranstaltungstag organisiert. Ich bedaure sehr, dass ich nicht dabei sein konnte, da ich bereits seit Langem eine Urlaubsreise mit der Familie gebucht hatte, die nicht verschiebbar war. Man berichtete mir aber, dass bei schönem Wetter einerseits

entspannt und andererseits ausgelassen in die Nacht hinein gefeiert wurde. An dieser Stelle gilt mein Dank dem gesamten Orga-Team Stadtfest für die gelungene Veranstaltung.

In der letzten Sitzung vor der Sommerpause hat der Rat der Beauftragung der Rurterrassen und der Anbindung des Bahnhofsbereichs zugestimmt. Von der Brücke „Über Rur“ bis zu dem öffentlichen Toilettenhaus soll nach den Sommerferien mit dem Bau der Rurterrassen begonnen werden. Am 20.07. wird ein erstes Baustellengespräch stattfinden. Bis dahin wird auch geklärt sein, ab wann mit der Baumaßnahme begonnen werden kann. Die bisherigen Arbeiten waren lediglich vorgelagerte Sanierungen der vollständigen unterirdischen Infrastruktur wie der Austausch der alten Strom-, Frisch- und Abwasserleitungen. Da bereits diese Maßnahmen aufgrund von Lieferschwierigkeiten der erforderlichen Baumaterialien zu Verzögerungen im Bauablauf führten, können wir noch nicht mit Bestimmtheit sagen, wann mit den eigentlichen Arbeiten begonnen wird. Wichtig ist, dass wir vor der Frostperiode fertig werden. Hinzu kommt, dass die Arbeiten in einem Zeitraum erbracht werden müssen, in dem die Rur in der Regel einen niedrigen Wasserstand hat, da andernfalls eine kostspielige Wasserhaltung erforderlich wird. Die Verwaltung wird sich bei alledem bemühen, die Belastungen für die Anwohner so gering wie möglich zu halten.

Zu Beginn der Sommerferien wünsche ich allen geruhsame und entspannte Tage der Erholung!

Ihr

Stadt Heimbach

Besuch der Landeskonservatorin in Vlatten



Die Landeskonservatorin - und damit Leiterin des Amtes für Denkmalpflege im Rheinland – Frau Dr. Andrea Pufke, die Leiterin der Fachabteilung Bau- und Kunstdenkmalpflege Frau Dr. Claudia Euskirchen und der wissenschaftliche Referent Dr. Jascha Braun, bereisten am 15.06.2022 einige Orte im Kreis Düren. Darunter auch unseren Ortsteil Vlatten, in dem viel im Bereich der Denkmalpflege passiert und passieren muss.

Die Delegation des LVR wurde von Bürgermeister Jochen Weiler, Sven Pütz (Untere Denkmalbehörde der Stadt Heimbach), Ortsvorsteherin Ingrid Müller, Stadtvertreter Kurt Krüttgen, Johannes Prickarz, Thea Frohn, Oliver von Gagern und Kevin Küpper empfangen und durch den Ort geführt.

Hof von Johannes Prickarz und Thea Frohn
Zu Beginn stand die Besichtigung einer schon fast aufgegebenen historischen Hofstelle aus der Mitte des 17. Jahrhundert in der Weberstraße. Hier zeigten die Eigentümer Johannes Prickarz und Thea Frohn die Instandsetzungsarbeiten der Fachwerkkonstruktion. Hierfür wurde das alte Material aus dem Fachwerk entnommen, aufgearbeitet und in den aufbereiteten Gefachen wiederverwendet. Für die Vertreter des LVR interessant waren, neben diesen Arbeiten, die in der Anlage verbauten Lehmziegel und

der erhaltene Steinbackofen, beide stellen eine Seltenheit dar. Frau Dr. Pufke lobte das Engagement der Eigentümer und hob die besondere Leistung der Eigeninitiative und -Arbeitsleistung als beispielhaft hervor. Bürgermeister Weiler zeigte sich ebenfalls dankbar, denn mit der Initiative von Herrn Prickarz und Frau Frohn würde nicht nur ein Denkmal erhalten, sondern auch das Ortsbild Vlattens zum positiven beeinflusst.



Jugendhalle

Als zweite Station der Besichtigungen stand die Jugendhalle auf der Agenda. Dort kamen Ingrid Müller und Kevin Küpper auf die ehemalige und aktuelle Nutzung des größten Saalbaus im Stadtgebiet zu sprechen. Die Delegation war sichtlich begeistert darüber, dass ein Denkmal so vielfältig und lebendig genutzt und ehrenamtlich durch den Jugendwohl Vlatten e.V. verwaltet wird. Bürgermeister Weiler erläuterte, dass gerade die Pandemie gezeigt habe, dass die Stadt Heimbach auf einen Raum in dieser Größe angewiesen sei, denn ohne diesen, wären Rats- und Gremiensitzungen kaum möglich gewesen. Auch sei die Jugendhalle ein Garant für ein lebendiges Dorf- und Vereinsleben, wie die tägliche Nutzung und der Zulauf in den Vlattener Tanzgruppen zeigt. Herr Küpper schloss den Besuch mit einem Ausblick in die Zukunft. Denn aktuell arbeite der Jugendwohl Vlatten e.V., gemeinsam mit

Prickarz als Architekten, an Vorbereitungen von Umbauten, sodass zukünftig auch Barrierefreiheit und eine intensivere Nutzung durch Vereine möglich werden soll.

Denkmalgeschützte Gebäude im Bereich Quellenstraße/Mühlengasse

Im Bereich der Quellenstraße/Mühlengasse schaute sich die Delegation die erhaltenen Höfe von der Straßenseite aus an, dazu gehört auch eines der ältesten Häuser Vlatten. Deutlich Worte fand die Delegation des LVR für den Zustand einiger Bauten und verwies darauf, dass es auch die rechtliche Anordnung zur Absicherung gäbe. Gerade im Bereich der Denkmalpflege sei von den Eigentümern zumindest die Sicherung vor weiteren Schäden durch z.B. Regenwasser zumutbar.

Trotz dieser Umstände zeigten sich die Besucher hoch erfreut über die einzigartige Erhaltung als Ensemble von Baudenkmalern im Bereich der Quellenstraße/Mühlengasse. Burg Vlatten

Den Abschluss fand die Begehung in Burg Vlatten, wo die Eigentümer Lydia und Oliver von Gagern die Delegation auf dem weitläufigen Gelände empfingen. Auf dem Areal der ehemaligen Wasserbug hat sich in den vergangenen Monaten vieles, nicht zuletzt durch unterschiedliche Fördermittel, getan. Die erhaltenen Mauern und darunterliegenden Gewölbe wurden gesichert, ein teilweise aus dem Mittelalter erhaltener Turm, im hinteren Teil der Anlage, wurde von Bewuchs befreit und gesichert.

Im heutigen Wohntrakt mit angrenzendem Wohnturm, der zu Beginn des vergangenen Jahrhunderts entstand, werden weitreichende Innenaus- und Umbaumaßnahmen durchgeführt. Zukünftig möchte die Familie in den dann fertigen Wohnturm selbst einziehen. Die Eigentümer berichteten weiter von

Ihren Plänen auf dem Areal, wie z.B. im „Rapunzelturm“, Ferienwohnungen entstehen zu lassen. Daneben sollen die Räume im Wohntrakt als Event-Location für Hochzeiten und Familienfeiern angeboten werden. Auch die Nutzung des Parks für Veranstaltungen wie Piratenfeste oder einen Weihnachtsmarkt sei geplant.

Die Landeskonservatorin war von Erhaltung und Nutzung der Anlage sichtlich angetan, gerade die Sicherung des mittelalterlichen Turms und die zukünftige Nutzung als Ferienwohnung stellte sie als gelungenes Beispiel für lebendigen Nutzen alter Gemäuer lobend hervor.

Diskussion

Im Anschluss an die Begehung konnte die Delegation mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Politik, Denkmalbesitzern und Verwaltung bei einer Tasse Kaffee im Burgpark diskutieren. Dabei stand vor allem die Unterstützung durch den LVR im Mittelpunkt. Gerne würde das Amt für Denkmalschutz mehr unterstützen, sei aber auf den Willen der Denkmalbesitzer und die Vorarbeit der Denkmalbehörde vor Ort angewiesen. Auch müsse der Wille der Politik da sein, den Verfall von denkmalgeschützten Immobilien zu verhindern und notfalls Sicherungsmaßnahmen über die Verwaltung anzuordnen.

Einwohnerstatistik der Stadt Heimbach – Hauptwohnungen		
Ortsteil	30.04.2022	31.5.2022
Blens	330	326
Düttling	91	89
Hasenfeld	1.167	1.171
Hausen	281	281
Heimbach	1.133	1.139
Hergarten	510	513
Vlatten	905	901
Stadtgebiet Gesamt	4.417	4.420

Stadt Heimbach

Vandalismus an der Absturzsicherung im Steelchen

Es wurden erneut Vandalismusschäden im Stadtgebiet festgestellt, welche vermutlich in der Nacht 28.05. – 29.05.2022 entstanden sind.



In diesem Fall wurden Absturzsicherungen am „Wildnis-Trail“ kommend vom „Aachener Weg“ Hasenfeld in Richtung Sportplatz Heimbach „Auf Wissen Woog“ übergeben und herausgerissen. Einmal mehr ist ein Schaden von über 500,00 € entstanden.

Sollten Ihnen sachdienliche Hinweise auf einen Verursacher vorliegen, wenden Sie sich bitte an die zuständige Polizeidienststelle in Heimbach oder an den zuständigen Mitarbeiter der Stadt Heimbach Sven Pütz, Tel.: 02446/80841.

Um solchen Taten vorzubeugen, wird hiermit nochmals darauf hingewiesen, dass bei möglichen Sachbeschädigungen oder verdächtigen Beobachtungen, die Polizei umgehend alarmiert werden sollte.

Stadt Heimbach
Der Bürgermeister

Kindergarten Hausen

Piraten-Familienfest



Am Freitag, dem 10.06.2022 schien die Sonne zum Piratenfest der Kita Sonnenschein herrlich warm vom Himmel herab. Alle Familien, Mitarbeiterinnen, die Stadtverwaltung vertreten von Irene Schmöhl, der stellvertretende Trägervereinsvorsitzende Friedel Lennartz und als besonderer Gast der Bürgermeister Jochen Weiler, folgten der Piratenschiffseinladung der Kita-Sonnenschein Kinder. Ein tolles gestaltetes Eltern-Piratenbuffet brachten die Augen zum Leuchten & sättigten alle Piratenbäuche. Denn vorab taufte die Kinder unter der Kita-Leitung Helene Völler & der Piratenpuppe „Zottelbart“ das neue gesponserte Piratenschiff von Familie Zaba. Danach folgten 3 weitere Piratenaufgaben bis das der große Schatz von allen entdeckt wurde. Ein Piratentanz, ein Piratenmittagsspruch aller Kinder zum Eröffnen der Piratenmahlzeit & die große geheimnisvolle Schatzsuche!!!

Eine Piratenschatzinsel-Hüpfburg wurde entdeckt und somit strahlten nicht nur die Sonne, sondern auch alle Piratenaugen von „Klein bis Groß“. „Haiwurf“ mit Direktfotos, Piraten schminken & Schätze sieben im großen Sandkasten begleitete das tolle Familienfest!

Ein herzlichstes DANKESCHÖN gilt allen Gästen & Mitorganisatoren für das liebevoll gelungene & gestaltete Piraten-Familienfest.

Wir wünschen nun allen Familien eine schöne Sommer-Ferienzeit.

Für das Kita-Sonnenschein-Team
Helene Völler

C-Jugend SSV Heimbach

50 Jahre C-Jugend Treffen



Oben: Ottmar Wergen, Gerd Körner, Walter Heinen, Richard Boje, Robert Wergen, Arnold Nießen (†)
Unten: Holger Schmitz, Günter Nießen, Manfred Jansen, Lothar Frehse, Peter Holdenried, Georg Wergen
Es fehlen: Ingo Kremer und Udo Luhr (†)

Mehr als 50 Jahre ist es nun her, als die C-Jugend des SSV Heimbach 1921 e.V. in der Fußball-Saison 1970/1971 Kreismeister wurde. Und nicht nur das, auch wurden die jungen Fußballer in dem Jahr Pokalsieger und Hallenmeister.

Anlass genug für Ottmar Wergen, einen Aufruf über eine WhatsApp-Gruppe zu starten und die damalige Mannschaft zu einem Treffen zusammenzubekommen. Aus Fotos und Zeitungsberichten hat Ottmar die damaligen Spieler ausfindig gemacht und eingeladen:

Ottmar Wergen, Gerd Körner, Walter Heinen, Richard Boje, Robert Wergen, Holger Schmitz, Günter Nießen, Manfred Jansen, Lothar Frehse, Peter Holdenried, Georg Wergen, Ingo Kremer und Udo Luhr. Der damalige Trainer hieß Arnold Nießen. Leider sind Arnold Nießen und Udo Luhr bereits verstorben.

Es wurde ein Treffen langfristig terminiert in der Försterstube in Heimbach. Auch wenn aus verschiedenen Gründen einige Absagen kamen, fanden sich am 11. Juni 2022 ab 16.00 Uhr neun einstige Spieler bei Kafila ein. Ottmar, Walter, Richard, Holger, Günter und Manfred hatten ein Heimspiel vor Ort, denn sie wohnen alle in Heimbach und Hasenfeld. Etwas weiter hatten es Ingo von Zülpich und Peter von Waldfeucht aus. Den weitesten Weg

allerdings hatte eindeutig Lothar, der aus dem Berchtesgadener Land angereist war.

Es wurde ein sehr unterhaltsamer Nachmittag mit unendlichen Anekdoten aus der alten Zeit, hatten sich die Fußballer doch teilweise 40 Jahre und länger nicht mehr gesehen. Faszinierend wie viele Einzelheiten zu vielen Spielen in der Gruppe zum Besten gegeben wurden. Veranschaulicht wurden die alten Zeiten mit vielen Fotos und Berichten, die Günter Nießen in einem Fotoalbum zusammengestellt hatte. Bei einem gemütlichen Essen mit paar Bierchen, wie früher oft in der „dritten Halbzeit“, endete ein gemütlicher Plausch am frühen Abend. Natürlich waren alle zuversichtlich, dass es ein weiteres Treffen geben soll, ob nun nach einem Jahr oder beim nächsten anstehenden Jubiläum, z.B. zum 55-jährigen, war noch nicht klar vereinbart. Einig waren sich doch alle, dass es jedoch nicht wieder 50 Jahre dauern kann...

Ein besonderer Dank gilt Ottmar, der die Initiative ergriffen hatte. Klar gab es keine Gegenstimmen, dass einer auch beim nächsten Mal wieder die Initiative ergreifen muss.

Alle freuen sich, wenn er sich wieder meldet, der Otti!





360° BRÜCKEN- RUNDKURS RUR

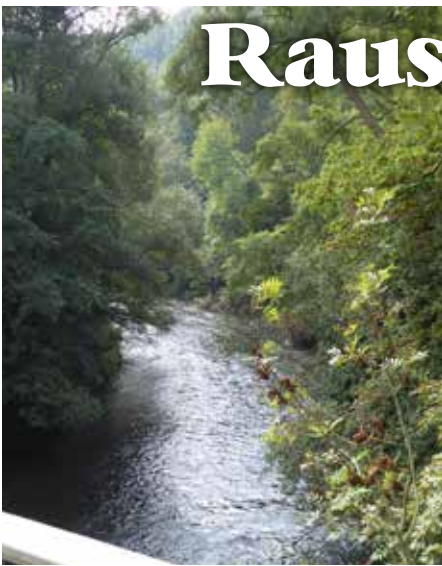
Freitag, 08. Juli 2022
16³⁰ - 18⁰⁰ Uhr
ab BongossiBrücke
am CHRISTUS-Kreuz

ZEHNTE geführte 6,1 km Stadt-
wanderung / in wechselnden Fluss-
panoramen nahe der Internationalen
Kunstakademie Heimbach

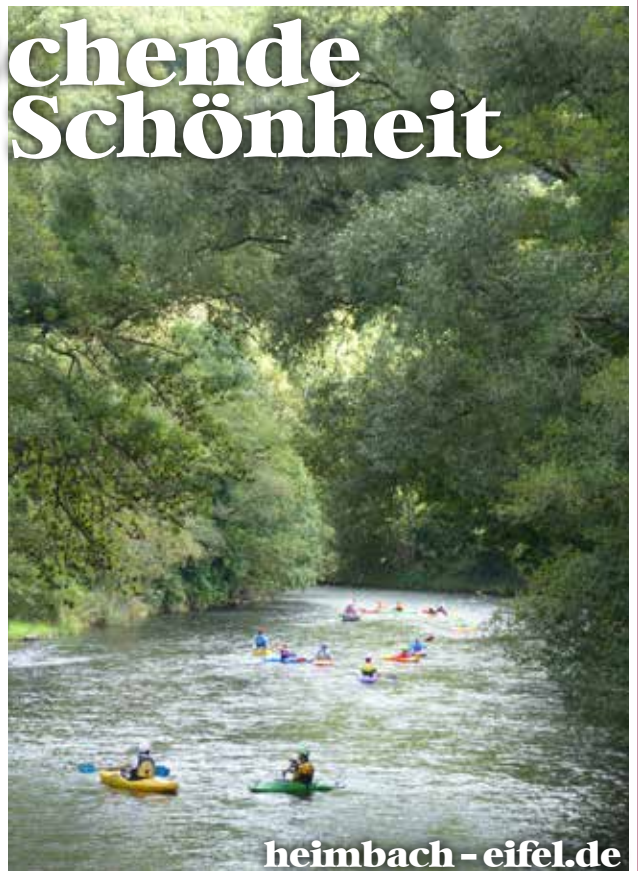
Die Teilnahme ist kostenlos.

VA: Zukunftsinitiative Heimbach/Eifel
Projekt & Fotos: Hartmuth Schluë
c/o Fam. Wergen, Gut HabersaueI 3, 52396 Heimbach

Rauschende Schönheit



Flutkatastrophe
am 15. Juli 2021



heimbach-eifel.de

Heimat- und Kulturverein e.V.

Neue – alte Straßennamen in Hergarten

Der ein oder andere aus Hergarten hat sie vielleicht schon gesehen:



Unsere neuen – alten Straßenschilder!

Es gab auch schon die ein oder andere Nachfrage wo die denn herkommen?

Das Rätsel wollen wir auflösen. Die Aktion hat sich der Heimat- und Kulturverein Hergarten & Düttling e.V. überlegt. Unsere älteren Einwohner können sich mit Sicherheit noch an die alten Bezeichnungen erinnern. Damit diese aber auch bei uns und unserer Jugend und Kindern nicht in Vergessenheit geraten, sind 18 Schilder im Ortsgebiet aufgestellt worden. Dies war nur möglich mit der tatkräftigen Arbeit von Frank und Guido, die in den Wintermonaten daran gearbeitet haben. Vielen Dank dafür!

Eine zweite Auflage für weitere Schilder kommt vielleicht in der nächsten Winterpause Vorschläge oder Anregungen werden gerne noch angenommen.

Die offizielle Einweihung der Schilder findet im Rahmen der Kleinkirmes am Sonntag, den 31. Juli op de D'riert statt.

Der Heimat- und Kulturverein Hergarten & Düttling e.V.

Hof- und Garagentrödel in Hergarten



Am 22. Mai 2022 hat der erste Hof- und Garagentrödel in Hergarten stattgefunden. Daran haben sich über 20 Häuser im gesamten Ort beteiligt.



Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Teilnehmern und Gästen bedanken. Es war ein rundum gelungener Tag bei bestem Wetter. Den 17 Gewinnern aus der Verlosung wünschen wir viel Spaß und Freude mit ihren Gewinnen.

Bis zum nächsten Mal.

Euer Heimat und Kulturverein Hergarten & Düttling e.V.



Pflegewohnhäuser Hergarten
Waldweg 19 · Kernmeterstr. 12 · 52396 Heimbach
Tel. 0 24 46/4 26 · Fax 0 24 46/30 23

Pflegewohnhäuser Vettweiß
Tannenweg 16 · 52391 Vettweiß
Tel. 0 24 24/20 26 30 · Fax 0 24 24/20 26 31 11

• **Ambulante Wohngemeinschaft**
Ambulante Wohngemeinschaft für
ausserklinische Intensivpflege

• **Betreutes Wohnen**
Großzügige Appartements
Eigene Küche
Versorgungsleistungen wählbar

• **Leben und Wohnen in den PWH**
In kleinen Wohngruppen
In familiärer Atmosphäre
Kulturelle Veranstaltungen,
Cafeteria, Mittagstisch

pwh.hergarten@t-online.de

www.pflege-wohnhäuser.de

Die Jungen Alten Heimbach e.V.

Veranstaltungstermine im Juli 2022

Boulespiel

Die Boulespiel-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag mit den angemeldeten Spielern um 14:30 Uhr auf dem Generationenplatz in Hergarten. Neue Spielinteressenten mögen sich bitte unbedingt vorher bei: Hannelore Züll, 02446-8056171, melden, bei Ihr gibt es auch weitere Informationen.

Fahrradfahren

Die nächste Tour der Fahrradgruppe findet am 13.07.2022 statt und führt von Düttling in die Zülpicher Börde und zurück. Start ist um 10:00 Uhr. Anmeldungen gewünscht an und weitere Informationen bei: Hans-Peter Klein, 02446-911462

Gesellschaftsspiele und Skat

Das Zusammentreffen zu Gesellschaftsspielen und Skatspiel mit Hubert Steinborn findet am Dienstag, den 19.07.2022 in der Försterstube bei Kafila um 15:00 Uhr statt. Weitere Informationen bei: Margret Bidaoui, 02446-1016

Handarbeiten

Im EvA am Schönblick trifft sich die Handarbeitsgruppe am Mittwoch, den 06.07.2022 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Weitere Informationen bei: Karin Breuer, 02446-3111

Heimbachhilfe

Die „Heimbachhilfe“ öffnet die Kleiderstube jeden Donnerstag von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr in den Räumen der Hengebachstraße 8. Weitere Informationen bei: Inge Wergen, 02446-3471, Marja Schöller, 02446-91010, Marianne Schimang, 02446-3786

Kochgruppe

Das Kochen findet im EvA (Schönblick) freitags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr statt. Gekocht wird mit max. 6 Personen. Die Kosten in

Höhe von 3,00€ bis 5,00€ pro Person werden umgelegt. Der nächste Kochtermin ist am 01. Juli 2022 Anmeldungen bitte an Inge Wergen: 02446-3471

Malen

Die Teilnehmer der Malgruppe treffen sich am 07. und 21. Juli 2022 morgens von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr in der Int. Kunstakademie in Heimbach. Weitere Informationen bei: Ernst Bernhauser, 02446-631

Nordic-Walking

Die Treffen der Nordic-Walking-Gruppe finden jeweils montags um 15:00 Uhr und mittwochs um 09:00 Uhr statt. Weitere Informationen bei: Brigitte Gfeller, 02446-911314

Singen

Die Singgemeinschaft trifft sich am Dienstag den 12.07.2022 um 15:00 Uhr mit Frank Ledig am Akkordeon im EvA am Schönblick. Wer von der Gesangsgruppe an den Terminen nicht teilnehmen kann möge sich bitte bei Frank abmelden. Weitere Informationen bei: Frank Ledig, 02446-3982

Sitzgymnastik

Die Sitzgymnastik findet im Juli jeden Donnerstag von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr im EvA (Schönblick) statt. Vorweg: Im August fällt die Sitzgymnastik aus. Weitere Informationen bei: Claudia Lüth, 02446-1359

Stammtisch

Die Stammtischrunde der Jungen Alten, vor allem für unsere Männer, trifft sich zu interessanten Gesprächen am Mittwoch, den 13.07.2022 um 18:30 Uhr im „Eifeler Hof“. Weitere Informationen bei: Wolfgang Virnich, 02446-687

Tanzen, in der Reihe oder im Kreis

Gemeinsames Tanzen in der Gruppe; jeder kann alleine kommen, keiner bleibt allein. Spezielle tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Spaß und Freude an Bewegung

im Rhythmus nach unterschiedlichen Choreografien sollte vorhanden sein. Leider fällt das Tanzen im Juli und August aus. Weitere Informationen bei: Claudia Lüth, 02446-1359 oder Hilde Amrein, 02446-3291

Fragen zu den einzelnen Veranstaltungen beantworten Euch die zuständigen Gruppenleiter(innen).

Besondere Aktionen:

Dienstag, 5. Juli, 15:00 Uhr im EvA am Schönblick: Heimatnachmittag. Uns hat der „Heimatabend“ mit der Band „Cantalyra“ so gut gefallen, dass wir noch einmal die „Heimat“ zum Thema machen: Hilde Amrein und Ulrike Schwierien-Höger lesen Geschichten über die „gute alte Zeit“ in der Eifel. Was wurde gekocht, wie wurde gebadet, womit spielten die Kinder? All das sind Themen, und Frank Ledig musiziert dazu auf dem Akkordeon. Zwischendurch servieren wir ein paar Leckereien, die euch an früher erinnern. Garantiert. Wir bitten um Anmeldung bei Hilde Amrein, Telefon: 02446-3291, hilde.amrein@online.de oder Ulrike Schwierien-Höger, Telefon: 02425-1888, schwieren-hoeger@t-online.de

Jahreshauptversammlung

Mittwoch, 6. Juli, 17:00Uhr im EvA am Schönblick: Jahreshauptversammlung der Jungen Alten Heimbach e.V. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Diamantene Hochzeit

Am 12. Juli 2022 feiern die

Eheleute

Maria und Josef Brockel

In Feldersgarten 19 52396 Heimbach-Vlatten

das Fest der Diamantenen Hochzeit.

Die Jungen Alten Heimbach e.V.

Die Mädchen wurden versteigert

Das Thema „Heimat“ beschäftigt die „Jungen Alten“ am Dienstag, dem 5. Juli, ab 15 Uhr, in der EvA am Schönblick: Hilde Amrein und Ulrike Schwierien-Höger lesen Geschichten über die „gute alte Zeit“ in der Eifel. Wie wurde ein Schwein geschlachtet, womit spielten die Kinder, wann wurden Mädchen versteigert, wie lebten die Frauen, wie ging man auf Brautschau? All das sind Themen, und Frank Ledig musiziert dazu auf dem Akkordeon. Zwischendurch servieren wir ein paar Leckereien, die auch an früher erinnern. Garantiert.

Wir bitten um Anmeldung bei Hilde Amrein, Telefon: 02446-3291 oder Ulrike Schwierien-Höger, Telefon: 02425-1888, schwieren-hoeger@t-online.de



HEIMBACHER KUR KONZERTE 2022

03. JULI
15⁰⁰-16³⁰ Uhr | Kurpark Heimbach

DIE OLD TIMER

Wir laden Sie herzlich ein zum **kostenlosen Kurkonzert**. Der direkt an der **Rur** gelegene **Kurpark** bietet Ihnen **ausreichend Sitzgelegenheiten**.

Heimbachhilfe

Die Kleiderstube lädt ein



Gerade jetzt lohnt es sich, die Kleiderstube an der Hengebachstraße 8 zu besuchen, denn es sind noch viele schöne Sommersachen für Klein und Groß auf Lager, zum Beispiel:

- Anzug, Größe 134, schwarz/grau mit zwei Hosen, Hemd und Krawatte
- Sakko und Weste, Größe 128
- Anzug mit Hose, Jacke und Weste, Größe 152, anthrazit/ schwarz
- Lederschuhe für Jungs, Größe 32, 34, 36, 37

Außerdem im Angebot:

- Damenfahrrad, 28 Zoll, 7-Gang-Schaltung
- Größenverstellbarer Kinderschreibtisch
- Inliner, Größe 38 und 42

Die Kleiderstube der „Heimbachhilfe“ ist an jedem Do. von 14.30 Uhr – 17.30 Uhr an der Hengebachstr. 8 geöffnet. Telefonisch ist die Vereinigung erreichbar über Inge Wergen, Tel.: 02446/3471, Marianne Schimang, Tel.: 02446/3786 und Marja Schöller, 02446/91010. ush



Fynn



Carla



Lenny



Hendrik



Lena



Nick

Kommunionkinder Blens 2022

Wir möchten uns ganz herzlich für die vielen lieben Glückwünsche und tollen Geschenke zu unserer 1. Heiligen Kommunion bedanken. Es war ein unvergesslicher, schöner Tag!

Nationalpark Eifel

Nationalparkforstamt Eifel in Wald und Holz NRW

Beim Europäischen Tag der Parke in Düttling 15 naturbegeisterte Kinder zu Junior Rangern ausgezeichnet



Nachwuchs bei den Junior Rangern. Von jetzt an dürfen die frisch gebackenen Ranger andere Kinder durch den Nationalpark Eifel führen. (Foto: Nationalparkverwaltung Eifel/A.K. Lenzen)

15 naturbegeisterte Kinder zwischen 8 und 12 Jahren erhielten letzten Sonntag ihre Urkunde als Junior Ranger für den Nationalpark Eifel. Im Rahmen des Europäischen Tag der Parke, das der Nationalpark Eifel gemeinsam mit dem Meilerfest am 12. Juni im Rahmen der 7. Düttlinger Meilertage feierte, wurden die Kinder und Jugendlichen ausgezeichnet. Damit sind sie nun befugt, eigene Gruppen mit teilnehmenden Kindern durch den Nationalpark zu führen.



Voller Stolz nehmen die Kinder ihre Urkunde und ein T-Shirt von dem stellvertretenden Nationalparkleiter Michael Lammertz und Ausbilderin Maïke Schlüter entgegen. (Foto: Nationalparkverwaltung Eifel/A.K. Lenzen)

„Die Kinder durchlaufen eine einjährige „Ausbildung“. Bei regelmäßigen Treffen, schärfen sie ihre Wahrnehmung von Natur und erfahren wie Wildnis entsteht“, fasst Maïke Schlüter, Leiterin der Umweltbildungseinrichtung des Nationalparks in Heimbach-Düttling die Voraussetzungen zusammen.



Aufgeregte Kinder und Angehörige warten voller Spannung auf die Auszeichnung der Junior Ranger durch die Nationalparkverwaltung Eifel. (Foto: Nationalparkverwaltung Eifel/A.K. Lenzen)

Aus den Kindern werden Jugendliche und Erwachsene, wovon viele dem Nationalpark jedoch treu bleiben und sich weiterhin für das Schutzgebiet und die Natur engagieren, als „Volunteer Ranger“ oder in anderer Weise.

Während der Ausbildung kommen die Kinder ein Jahr lang wöchentlich in den Nationalpark und lernen auf vielfältige Weise ihr Schutzgebiet kennen. Das abwechslungsreiche Programm mit Entdeckungen, Abenteuern, Spaß und Wissen stattet die Kinder mit wichtigen Handlungskompetenzen aus. Gemeinsam mit Rangern des Nationalparks erkunden und erforschen sie die Natur und lernen die naturräumlichen und kulturhistorischen Besonderheiten im Nationalpark Eifel kennen. Spielerisch werden die Kinder mit den Aufgaben der Ranger vertraut und setzen sich aber auch für handfeste Naturschutzprojekte ein. Sie beteiligen sich beispielsweise aktiv an Renaturierungen, helfen dabei, nicht heimische Fichten an Bachläufen zu entfernen und pflanzen junge Buchen, um die Natur in ihrer Entwicklung zu unterstützen.

Katholische Kirche

An die Begründung der Marienwallfahrt erinnert



Foto: privat/Wilhelm Scheuvs

Mehrere Dutzend Pilgerinnen und Pilger hatten sich am vergangenen Pfingstmontag aus verschiedenen Richtungen auf den Weg

gemacht, um am Marienbildstock im Kermeter an einer Messe teilzunehmen. Pfarrer Kurt Josef Wecker zelebrierte den Gottesdienst im „Walddom“ und erinnerte in seiner Predigt auch an die Begründung der Marienwallfahrt nach Mariawald und später nach Heimbach. An der Stelle wo heute das „Bildchen“ steht, könnte Heinrich Fluitter nämlich vor 550 Jahren erstmals die Pieta in einem hohlen Baum aufgestellt und damit die Verehrung der Schmerzhaften Mutter von Mariawald/Heimbach begonnen haben.

Pfarrer Wecker nutzt die Gelegenheit, die neue Replik des Gnadenbildes zu segnen und dankte allen, die sich um die Wiederherstellung und den Erhalt der im vergangenen Jahr durch Vandalismus beschädigten Andachtsstätte mitten im Nationalpark Eifel sorgen.

Vielen Dank für die *Anteilnahme*

sagen wir allen, die unserer lieben Mutter,
Großmutter und Urgroßmutter

Christine Marx

*18.04.28 – †23.03.22

im Leben Zuneigung und Freundschaft schenken,
sich beim Abschied nehmen mit uns verbunden fühlen
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Es hat uns sehr berührt.
Die Kinder und Familie

**GOTTESDIENSTE UND
VERANSTALTUNGEN
IN DEN KATHOLISCHEN
KIRCHENGEMEINDEN**

Alle Messen unter Vorbehalt,
falls sich noch etwas ändern sollte!

Heimbach – St. Clemens | Vlatten – St. Dionysius
Hergarten – St. Martin | Hausen – St. Nikolaus

Sa. 02.07.

Heimbach 15.00h Segensandacht
18.00h Eröffnungs-Gottesdienst
Oktav

So. 03.07.

Heimbach 07.00h Hl. Messe
09.00h Hl. Messe
11.00h Hl. Messe
19.00h Kirchenmusik. Andacht

Sa. 09.07.

Heimbach 10.00h Hl. Messe
15.00h Andacht
18.00h Hl. Messe
19.30h Anbetungsstunde mit
gregorianischem Gesang

So. 10.07.

Heimbach 07.00h Hl. Messe
09.00h Hl. Messe
11.00h Hl. Messe
15.00h Vesper
18.00h Hl. Messe

Wallfahrtsoktav Heimbach vom 02. bis 10.
Juli 2022, s. auch ges. Programm.

Alle Messen unter Vorbehalt, falls sich noch etwas
ändern sollte! Aktuelle Informationen zu den Gottes-
dienstzeiten und Werktagsgottesdiensten finden Sie
in Ihren Pfarrbriefen. Besuchen Sie Ihre Pfarrbüros im
Internet unter: www.pfarrbuero-heimbach.de
www.pfarre-hergarten.de



Trauert nicht um mich,
freuet euch, dass ich den Frieden habe.

Else Babst

* 1925 † 2022

In stiller Trauer:

**Deine Kinder
mit Familien
und deine Schwester**

Die Urnenbeisetzung hat im engsten Familienkreis
stattgefunden.

Freie Baptisten-Gemeinde Rureifel

Gemeindehaus: Markt 5; 52385 Nideggen (Altstadt)
Gottesdienst: sonntags 10.00 Uhr
Bibelstunde: mittwochs 19.00 Uhr
Gemeindeleitung: Pastor Don Vanderhoof,
Tel.: 02427 / 9047330
www.freie-baptisten-gemeinde-rureifel.de

**Evangelische Trinitatis Kirchengemeinde
Schleidener Tal und EvA am Schönblick Heimbach**

Alle Informationen sind auf der Internetseite:
www.eivelkirche.ekir.de ersichtlich.

**Heimbacher AnsprechpartnerInnen:
Für kirchengemeindliche Fragen:**

Jutta Uhlmann Presbyterin,
Waldweg 3, Hergarten, Tel.: 02446 / 911095
Dr. Roland Reddelien, Presbyter,
Am Bergob 7, Hasenfeld, Tel.: 02446 / 226
Walter Nehlich, Prädikant,
In der Hilbach 48, Heimbach, Tel.: 02446 / 3241

Für Nutzungsanfragen und Projektideen:

Gabriele Bolender, projekte@eva-gepflegt.de
de oder telefonisch 0171/3399985

Abfallkalender: 30.06. – 13.07.

Freitag, den 01.07.2022

Restmüllentsorgung in Vlatten, Hergarten und Düttling

Dienstag, den 05.07.2022

Biotonnenentleerung im gesamten Stadtgebiet

Samstag, den 09.07.2022

Altpapiereinsammlung in Heimbach und Vlatten

Montag, den 11.07.2022

Restmüllentsorgung in Hasenfeld und Hausen

Montag, den 11.07.2022

Einsammlung der gelben Säcke, Entleerung der gelben Tonnen im gesamten Stadtgebiet

Montag, den 11.07.2022

Grünschnittcontainer an den Standorten:
Hergarten, Düttling: Auf der Heide
(Wendehammer): 16:00 – 18:00 Uhr
Hausen: Am Müllenberg (Wanderparkplatz):
16:30 – 18:30 Uhr

Mittwoch, den 13.07.2022

Restmüllentsorgung in Heimbach und Blens

Redaktionsschluss für
die Ausgabe 14-2022
ist der 04.07.2022

Stadt
Journal
HEIMBACH

STADT HEIMBACH

Kontakt für Anzeigenerstellung, Abrechnung und Heftzustellung

Redaktion

Stadtjournal, Seerandweg 3, 52396 Heimbach
E-Mail: stadtjournal@heimbach-eifel.de
Tel.: 02446/80810 – Fax: 02446/808-88

Impressum

Redaktion und v.i.S.d.P. für die amtlichen Bekanntmachungen und die Rubrik „Der Bürgermeister informiert“, ist der Bürgermeister der Stadt Heimbach, Seerandweg 3, 52396 Heimbach.
Tel.: 02446/808-0, Fax: 02446/808-88
Email: stadtjournal@heimbach-eifel.de
Internet: www.heimbach-eifel.de

Ärztl. Ber.-Dienst: Notfallpraxen Düren & Jülich

Notfallpraxis, Roonstraße 30, 52351 Düren
Die Notfallpraxis kann bei Unfällen und Krankheitsfällen ohne Voranmeldung zu folgenden Zeiten aufgesucht werden:

Mo, Di und Do	19.00 Uhr – 23.00 Uhr
mittwochs & freitags	13.00 Uhr – 23.00 Uhr
Wochenende & Feiertage	08.00 Uhr – 23.00 Uhr

In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Notrufzentrale unter der Nummer 116117

Die Notrufzentrale ist besetzt:

Tägl. in der Nacht	09.00 Uhr – 07.30 Uhr
mittwochs & freitags	13.00 Uhr – 07.30 Uhr
Wochenende und feiertags	rund um die Uhr

Sonderregelung:

Am Abend vor Feiertagen ist die Notrufzentrale in jedem Fall ab 18.00 Uhr besetzt.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112

Apotheken Notdienst: 08000022833 oder Mobil: 22833

Zahnärztlicher Notdienst: 01805-98 67 00

Störfallnummer für die Trinkwasserversorgung:

- Für die Stadtteile Düttling, Hergarten und Vlatten: 0172-9860333 oder 02443-90 3434
- Für die Stadtteile Heimbach, Hasenfeld, Hausen und Blens: 0 24 72 / 99 16 35

Tierärztlicher Notdienst Kreis Düren: 02423-908541

AUTOHAUS MÜLLEJANS GmbH
PEUGEOT-VERTRAGSHÄNDLER
CITROËN-SERVICEPARTNER



- Neu-/Gebrauchtwagen
- Reparaturen · Lackierungen
- Fahrzeugvermietung
- Abschleppdienst
- Unfallinstandsetzung
- Abwicklung mit allen Versicherungen

Heimbacher Straße 17 · 52385 Nideggen-Schmidt
Telefon (0 24 74) 9 30 10 · Telefax (0 24 74) 93 01 17 · www.peugeot-muellejans.de



Das Stadtjournal erscheint 2-wöchentlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Stadtgebiet Heimbach verteilt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von redaktionellen Inhalten wird keine Verantwortung übernommen. Für unverlangt eingesandtes Material übernehmen wir keine Gewähr. Kürzungen von Textbeiträgen behalten wir uns vor.

Auflage: 2250 Exemplare.
www.stadtjournal-heimbach.de

